

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

126 (9.5.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126.

Freitag den 9. Mai

1879.

Bekanntmachung.

Die Vergebung der Eheaussteuerpreise aus der Maria Victoria-Stiftung, dem s. g. Altbabischen Fonde betreffend.

Aus der Stiftung der Höchstseligen Frau Markgräfin Maria Victoria, dem s. g. Altbabischen Fonde in Baden, sind gemäß der Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 14. Juni 1833 (Regierungsblatt von 1833 Nr. 148) drei Aussteuerpreise von je 333 fl. 20 fr. = 571 M. 42 Pf. für 29. April 1878/79 an tugendhafte arme Mädchen katholischer Confession aus Städten oder Landgemeinden der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden zu vergeben.

Nach den Bestimmungen in der Stiftungsurkunde vom 15. September 1778 sollen dieselben Mädchen zu Theil werden, welche sich „in der Gottesfurcht und im Gehorsam gegen ihre Eltern und Vorgesetzten, in den Sitten und in der Arbeitsamkeit vor Andern auszeichnen.“ Dabei sollen unter sonst gleichen Verhältnissen diejenigen vorzugsweise berücksichtigt werden, welche durch 4, 5 oder mehr Jahre in dem nämlichen Dienst gestanden sind und Zeugnisse über fromme und treue Aufführung vorlegen.

Bewerbungen um diese Aussteuerpreise sind innerhalb 4 Wochen unter Anschluß von Zeugnissen über Geburt, Confession, sittliches Wohlverhalten und treue Dienstleistungen bei dem Armenrathe des Heimathortes einzureichen, welcher die eingekommenen Verlesungsgesuche innerhalb weiterer 14 Tage mit seinem Antrage Großh. Bezirksamte vorlegen und sich dabei auch über Vermögens- und Familienverhältnisse der Bewerberinnen äußern wird. Karlsruhe, den 29. April 1879.

Großh. Verwaltungshof.

v. Seyfried.

Alsbider.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel Prinz Wilhelm.

21. G e b e l f e i e r.

Den Freunden und Verehrern des vaterländischen Sängers die Mittheilung, daß der **Vieder-Franz** die Ehre haben wird, **Samstag** den 10. Mai, Abends 7 Uhr, als am Geburtstag **Hebel's**, am Denkmal im Schloßgarten einige Lieder vorzutragen.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das **Diakonissenhaus**: von Hrn. Bäder Doll 1 M., Hrn. Sommer in Schriesheim 6 M., Hrn. Wegner Stetter 1 M., Hrn. Wegner Morlok 30 Pf., Frau Funk in Gondelsheim 2 M. 70 Pf., Frau Bachmann alda 1 M., Ungeannt in Dödelshelm 1 M., Jakob Stoll in Hugoweter 6 M., Hrn. Professor Engler 25 M., Freunden in Dödelshelm durch Hrn. Pfarrer Hagenmaler 15 M., Frau Krauth in Mosbach 12 M., Ungeannt in Singen 3 M., Hrn. Pfarrer Herrmann 5 M., Hrn. Reinhardt Bergmark in Gottenburg 10 M., Frau von Felsogg 4 M., der Gemeinschaft Spielberg 2 M., vom verstorbenen Hrn. Pfarrer Raug in Baden 150 M., von der verstorbenen Diakonissin Luise Meier 80 M., Fräul. Berger 2 M., ferner Wegner Prinz 1 M., Frau C. Wenator in Lahr 22 Gulden, Frau Professor Engler 8 Gulden, Hrn. Bäder Dollinger in Knielingen 1 Kuchon, Hrn. Bäder Segesser 1 Kuchon, von Freunden in Spielberg 24 Eier, in Lagesfeld 4 Eier, in Dödelshelm 27 Eier, in Deutscheneureuth 12 Eier, in Wilsferdingen 27 Eier, in Grünwetterbach 8 Eier; für das **Kinderkrankenhaus**: von Fräul. v. R. 3 M., Ungeannt 1 M.; für den **Schwefelstein**: M. X 5 M., Frau Mildens 10 M., Frau Wilhelmine Süß in Graben 3 M.; für das **Wartshaus**: von Hrn. Weber in Mühlburg 5 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Karlsruhe, den 8. Mai 1879.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Am **Sonntag** den 11. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr, wird in **Bulach** im **Gasthaus zur Traube** eine landwirthschaftliche Besprechung stattfinden.

Tagesordnung:

Vortrag über die **Währschaftsleistung** beim Viehhandel. Die Herren Bürgermeister der Landorte wollen für weitere Verbreitung dieser Nachricht im Orte gefl. Sorge tragen. Karlsruhe, den 7. Mai 1879.

Die **Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.**

Eichborn.

Fahrnißversteigerung.

66. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn **Oberlieutenant Justus Fäßler** dahier, werden in dessen Wohnung, **Amalienstraße 40 parterre**, nachbeschriebene Fahrnisse gegen **Barzahlung** öffentlich versteigert, und zwar:

Freitag den 9. Mai d. J.:

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit Plüschbezug, 1 Kanapee mit Plüschbezug, 1 **Pianino** in **Walander**, 1 **Bücherschrank** mit **Glastüren**, 3 **Chiffonnieres**, 1 **Kommode**, 1 **Schreibkommode**, 1 **Kommode** mit **Aussatz**, 1 **Wasserkommode**, 3 **Waschkommoden**, 1 **polirter**, **zweithüriger Schrank**, 1 **Damenschreibtisch**, 1 **eigener Ausziehtisch**, 1 **Ovaltisch**, 1 **Spieltisch**, 2 **runde Zuleantische**, **Nacht- und Nähtische**, **runde und edige Tische**, 1 **Klaviersstuhl**, 1 **Schreibstuhl**, 15 **Rohrstühle**, 6 **Breiterstühle**, 1 **viertheiliger Brandkasten**, 4 **zweithürige Schränke**, **Bettladen** mit und ohne **Rost**, **Borhänge**, **Fensterstore** und noch **verschiedener Hausrath**.

Die **Steigerung** beginnt **Vormittags 9 Uhr** und **Nachmittags 2 Uhr**, wozu die **Kaufliebhaber** mit dem **Bemerken** freundlichst **eingeladen** werden, daß das **Pianino** **Freitag, Vormittags 11 Uhr**, zum **Ausgebot** kommt.

Karlsruhe, den 29. April 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Große Möbelversteigerung

im **Gasthaus zum Goldenen Kopf**, **Spitalstraße 49.**

Freitag den 9. Mai, **Nachmittags 2 Uhr**, versteigere ich im **Auftrag** gegen **Barzahlung**: eine **feine Plüschgarnitur**, bestehend in 1 **Causeuse**

mit 6 **Stühlen**, 2 **Chiffonnieres**, 1 **Kommode**, 2 **Nachtische**, 2 **Waschtische** und **verschiedene andere Tische**, 2 **Bettladen** in **Nußbaumholz** mit **Rosten**, **Matrassen** und **Polstern**, 1 **Kinderbettlade**, 2 **Kanapees**, 1 **Klaviersstuhl**, 1 **Comptoirstuhl**, **Rohr- und Strohhühle**, **Betten**, 1 **Garderobeständer**, 1 **kleinen Regulator** und **verschiedene Möbel**, wozu **einladet** **M. Wähler, Auktionator.**

Urtheil

Nr. 24095. J. N. S. gegen **Ludwig Dörflinger** von **Blankenloch** wegen **Beleidigung**

wird auf **gepflogene Hauptverhandlung** zu **Recht** erkannt:

Ludwig Dörflinger von **Blankenloch** wird wegen **Beleidigung** der **Christine Seib**, geb. **Dörflinger**, von **Blankenloch** zu einer **Geldstrafe** von **vierzig Mark**

und zur **Tragung** der **Kosten** des **Strafverfahrens** **verurtheilt.**

V. R. W.

So **geschehen**: **Karlsruhe**, den 18. April 1879. **Großh. Amtsgericht.**

Eisenkammer.

Fahrniß-Versteigerung.

*22. **Freitag** den 9. Mai d. J., **Nachmittags 2 Uhr**, werden aus einem **Nachlasse**

Durlacherstraße 22

nachbezeichnete **Fahrnisse** gegen **gleich baare Zahlung** öffentlich **versteigert**:

1 **Kanapee**, 2 **gepolsterte Stühle** ohne **Beinen**, 1 **zweithüriger Kleiderschrank**, 2 **Kommoden**, 3 **Rohrstühle**, 1 **Tisch**, 1 **Wanduhr**, **verschiedene Bilder**, **Spiegel**, 1 **Zuckerschneider**, **etliche Frauenkleider**, **Beigzeug**, 1 **Bettlade** mit **Strohbad**, 1 **Rohrhaarmatratze**, 1 **Seegrasmatratze**, 1 **Unterbett**, 2 **Deckbetten**, 3 **Pulben**, 1 **Eröllampe**, 1 **Bügelstapich**, 2 **Kommodebeden**, 1 **Küchenschrank**, **verschiedenes Küchengeräth**, **Kübel**, **Wadejüher** und **sonst Ackerlei**, wozu **höflichst einladet**

Deuert, Auktionator.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Gemäß **richterlicher Verfügung** werden dem **Wagelschmied Wilhelm Weinger**, **ledig**, von **Mühlburg** nachgenannte **Eigenschaften** am

Montag den 26. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem **Rathhause** zu **Mühlburg** öffentlich zu **Eigentum** **versteigert** und der **Zuschlag** erfolgt, wenn der **Schätzungspreis** oder **mehr geboten** wird.

1.

L. B. Nr. 251 a.
3 **Ar 84 Meter Hofraithe** und **Garten**, mit **einem zweistöckigen Wohnhaus** und **einem gewölbten** sowie **einem Balkenkeller** in der **Rheinstraße** unter **Nr. 274** in **Mühlburg** gelegen, neben **Kaufmann Eward Schlatter Wittwe** und **Gemeindegut**. **Anschlag** 10,500 M.

2.

L. B. Nr. 277.
18 **Ar 81 Meter Ackerland** in den **Schloßgärten**, neben **Johann Dolb Wittwe** und **Mechanikus Johann Nagel**. **Anschlag** 1200 M.

Mühlburg, den 6. April 1879.

Der **Vollstreckungsbeamte**: **Großh. Notar: Mathos.**

Knielingen.
Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute gegen Wilhelm Kiefer III Eheleute von Knielingen vollzogenen Zwangsversteigerung auf untenbenannte Liegenschaften kein Gebot eingelegt wurde, so wird Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung derselben auf **Dienstag den 20. Mai l. J.,**
Früh 8 Uhr,

in das Rathhaus zu Knielingen anberaumt und es wird der Zuschlag dem höchsten Gebote ertheilt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte.

- 1. L. B. Nr. 375.
2 Are 40 Meter Ortsetzer, Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhaus, Scheuer und Stallung, an der Velfortstraße zu Knielingen gelegen, neben dem Gemeindegeweg und Johann Gottlieb Kiefer I.
Schätzungspreis 2000 M.

2. L. B. Nr. 4492.
91 Meter Krautgarten. Anschlag . . . 15 M.
Mühlburg, den 30. April 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Mathos.

Knielingen.
Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Gottlieb Waldmann in Knielingen nachgenannte Liegenschaften am

Samstag den 24. Mai d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

- 1. L. B. Nr. 327.
3 Are 12 Meter Ortsetzer Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhause nebst Scheuer, Stallung und Hausgarten, in der untern Straße zu Knielingen gelegen, neben Gemeindegäßchen und Karl Bechtold, Gärtner.
Schätzungspreis 2100 M.

2. Circa 77 Are 70 Meter Acker in 11 Parzellen gelegen, im Gesamtanstrich von . . . 1575 M.
Mühlburg, den 6. April 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Mathos.

Teutschneureuth.
Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Zimmermeister Friedrich Ender Ehefrau, Juliane Salomea geb. Kaufmann von Teutschneureuth, nachbenannte Liegenschaften am

Mittwoch den 21. Mai l. J.,
Vormittags 8 Uhr,

im Rathhaus in Teutschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

- 1. L. B. Nr. 2334. 10 Ar 67 Meter Wiesen im Egelsee, neben Jakob Friedrich Ulrich und Philipp Baumann.
Schätzungspreis 380 M.

2. 2 Morgen 3 Viertel Antheil am Privatwald neben Mittheilhaber.
Schätzungspreis 550 M.
Zusammen 930 M.
Mühlburg, den 27. März 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 6 ist eine freundliche Mansardenwohnung, in den Hof gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Adlerstraße 22 ist im 3. Stod eine neu hergerichtete Wohnung mit Glasabschluß von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör sowie Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.

* 3.1. Augartenstraße 12 ist der untere Stod, bestehend in 2 Zimmern und Küche nebst Keller und Dachraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Klengel, Spitalstraße 37.

* Bahnhofsstraße 14 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stod daselbst.

* 3.1. Velfortstraße 5 ist eine freundliche Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche wegen Wegzug auf 23. Juni oder Juli an eine ordnungsliebende, ruhige Familie zu vermieten.

Die selbe ist mit Wasser und Gas sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen parterre zwischen 10-3 Uhr.

* Velfortstraße 13 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., auf 23. Juli zu vermieten. Es können jetzt schon 2 Zimmer abgegeben werden.

* Velfortstraße 19 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Duracherstraße 83 ist der 2. Stod, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 44 im Laden.

* 3.2. Erbprinzenstraße 1, Ecke des Rondelpfahes ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 7-8 Zimmern mit Salon, Küche 2 Kammern, 2 Kellern - eventuell auch mit Stallung und Remise - sofort oder per 23. Juli er. zu beziehen. Näheres parterre im Laden daselbst zu erfragen.

* 3.1. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, sind 2 bis 3 sehr schöne, unmobilierte Zimmer mit oder ohne Küche auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Fasanenstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.2. Karlsstraße 35 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Einzulehen Mittags von 12 Uhr an.

* 2.1. Kronenstraße 22 (Neubau) ist 3 Treppen hoch eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stod.

* 2.1. Langestraße 40 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller zugleich oder später an eine stille Familie zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

* Langestraße 54, in der Nähe des Marktplahes, ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche und Keller, sowie allen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli oder 1. September zu vermieten.

* Langestraße 74 - Marktplah - ist auf den 23. Juli d. J. eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, von welchen eines als Küche verwendet werden kann, mit Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst links eine Stiege hoch.

* Langestraße 110 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres im Laden bei Sibor Schweizer, Langestraße 110.

* 3.2. Langestraße 221 ist der 2. Stod, bestehend aus 6-7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 221 im Laden.

* Leopoldstraße 21 ist der 2. Stod mit 4 kleinen Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellerabtheilungen zc. auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und eignet sich für einen einzelnen Herrn oder eine Dame oder für eine Familie ohne Kinder. Näheres im Laden Sophienstraße 45.

* Luisenstraße 2a ist eine gut erhaltene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Speicherraum und Waschküche, auf 23. Juli oder sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stod.

* Ruppurrerstraße 5 ist eine mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im anstoßenden Eckhause parterre.

* Ruppurrerstraße 58 ist im 1. Stod eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer, 1 Keller, sowie Antheil am Waschkloß und mit allen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 54 im Hinterhaus.

* 6.2. Schloßplatz 3 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 3. Stod, auf die Kronenstraße gehend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stod.

* 2.1. Schloßplatz 6 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5-7 Zimmern mit Zugehör (Wasserleitung) zugleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu beziehen von 9 bis 12 Uhr Vormittags. Näheres eine Treppe hoch.

* Schützenstraße 16, nahe der Festhalle, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 3 Speicherkammern, 2 Kellerabtheilungen und Waschküche zugleich oder auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 3.2. Schützenstraße 90 sind der 2. Stod sofort und der 3. Stod auf 23. Juli mit je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.7. Spitalstraße 25, im 2. Stod, ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung zc. zugleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Daselbst ist im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern und 1 Küche mit Wasserleitung zc. auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere beim Elgenthümer im 2. Stod links.

* Steinstraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, Wasserleitung und Glasabschluß auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Steinstr. 12 im 3. Stod.

* Steinstraße 11 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder auch zugleich zu beziehen. Zu erfragen im 1. Stod bei L. Reutlinger.

* 2.1. Viktoriastraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hotel Tannhäuser, 3 Treppen hoch.

* Waldhornstraße 55, im Seitenbau im 2. Stod, ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 1 Kammer, Alkov, 1 Mansarde, Keller, Küche mit Wasserleitung. Näheres im Vorderhaus im untern Stod.

* Waldstraße 89 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Speich und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speich und Keller zugleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stod.

* 3.1. Werderstraße 57 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller mit Wasserleitung, beugleich eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stod.

* 2.2. Westendstraße 12 ist im 3. Stod eine schöne, mit Gas- und Wasserleitung versehene, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Gartengemüß, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Westendstraße 26 und 28 ist je der 2. Stod, bestehend aus 6 und 5 Zimmern (Balkon), je Küche, Kellern und Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen und der Neuzustand entsprechend eingerichtet. Näheres Westendstraße 26 im Hinterhaus.

* 2.1. Wilhelmstraße 1 ist im 2. Stod auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Glasabschluß nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Wilhelmstraße 26 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf nächstes Quartal zu vermieten.

* 3.1. Wilhelmstraße 36, im 3. Stod des Seitengebäudes, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speich auf den 20. d. M. oder auf 23. Juli wegen Wegzugs zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

* 3.2. Bähringerstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli, ferner ein möbliertes Parterrezimmer zugleich zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheile ist eine abgeschlossene, hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, zugleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Eine schöne Wohnung (2. Stod) von 8 Zimmern, 7 Mansarden nebst allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im untern Stod Sophienstraße 17.

* Eine kleine, hübsche Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche kann sofort oder auf 23. Juli an einen einzelnen Herrn oder eine Dame vermietet werden. Näheres Kriegsstraße 76, täglich von 12 bis 4 Uhr.

* 2.1. Augustastrasse und Ecke der verl. Karlsstraße sind zwei hübsche Wohnungen im 2. und 3. Stod, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, zugleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

*2.1. Eine freundliche Wohnung von 4-6 Zimmern (neu hergerichtet) mit Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstrasse 22. Ebenfalls ist im Hinterhause eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

*3.1. Wegen Verfehlung ist Luisestrasse 27 der 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern und Antbeil an der Waschküche, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

* Eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, 1 großen Alkov und Küche mit Wasserleitung, ist möbliert oder unmöbliert billig zu vermieten: Sophienstrasse 8, gegenüber dem Verckholzh'schen Garten.

*2.1. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche etc. nebst Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Juli (auf Verlangen sogleich) zu vermieten. Näheres Spitalstrasse 33 im 2. Stock.

Wohnungs-Antrag.

- Sogleich oder auf 23. Juli ist auf der Kriegsstrasse eine elegante Wohnung von 9 bis 10 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, nebst Garten und Stallung für 3 Pferde zu vermieten. Auf besonderes Verlangen kann die Wohnung auch ohne Stallung abgegeben werden. Zu erfragen Leopoldstrasse 47 im 2. Stock, täglich von 3-5 Uhr.

Vermietung.

- Auf 23. Juli ist in der Stephanenstrasse, in der Nähe des Justizgebäudes, eine Bel-Etage von 11 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Bismarckstrasse 46.

Laden zu vermieten.

3.3. Langestrasse 158, Ecke der Douglasstrasse, ist ein schöner Laden mit Kontor zu vermieten. Näheres bei J. Burkard, Langestrasse 166.

Ein eleganter, geräumiger Laden mit Kontor ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei C. Stekler, Hofmechaniker und Optiker, Yanackstrasse 152.

Es wird, womöglich im westlichen Stadttheil, ein Haus mit geräumigem Hintergebäude oder Platz zur Erbauung von größeren Geschäftsräumen zu mieten oder zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten erbitten
*2.2.
Schober & Baeckmann,
Lichtdruckanstalt.

Ein kleiner Laden mit Wohnung wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht durch Agent Fr. Caspar, Karlsstrasse 11. *2.1.

Wohnung mit Stallung gesucht.

Wer im westl. Stadttheil eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche, geräumigem Keller und Stallung für 2 Pferde auf 23. Juli d. J. zu vermieten hat, wolle seine Adresse auf dem Kommissions-Bureau, Luisestrasse 46, abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Juli d. J. wird für ein ruhiges, reinliches Geschäft eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern mit erforderlichem Zugehör zu mieten gesucht. Gelegentlich darf dieselbe sein von der Karlsstrasse bis zum Marktplatz oder vom Zirkel bis zur Amalienstrasse, parterre oder eine Etage hoch. Von wem? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. Juli wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung zu mieten gesucht. Offerten beliebe man mit Preisangabe unter R. S. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Langestrasse 52 ist ein sehr schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Schützenstrasse 14, gegenüber dem Männing'schen Garten, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Karlsstrasse 21a (Ludwigsplatz), 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

- Marienstrasse 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten, sowie ein kleineres Zimmer mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten.

- Eine Mansardenwohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 47 im Hinterhaus.

* Zwei sehr schön möblierte und eingerichtete Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, sind einzeln oder zusammen sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Hirschstrasse 18, eine Treppe hoch.

* Luisestrasse 51 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sofort zu vermieten.

*3.1. Marienstrasse 15 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, zu vermieten. Zu erfragen Hirschstrasse 84 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni an eine solide Dame zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch ganze Pension gegeben werden. Zu erfragen Spitalstrasse 44 im 2. Stock.

* Schloßplatz 3, parterre links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstrasse 19 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Mai zu vermieten.

3.1. In der Nähe des Marktplatzes ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten; auch können daselbst noch einige Herren am Mittagstisch Theil nehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Seminarstrasse 9, drei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Hirschstrasse 26 ist ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Bahnhofstrasse 54 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

* Schützenstrasse 50 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer mit Balkon sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der verlängerten Karls- und Augustastrasse im 1. Stock.

Pension mit Wohnung.
3.3. Ein oder zwei junge Leute, welche hier eine höhere Lehranstalt besuchen, finden liebevolle Aufnahme. Zu erfragen Werderstrasse 53 parterre.

Zimmer-Gesuche.
*2.2. Ein solider Herr sucht in Mühlburg sofort oder per 1. Juni ein geräumiges, fein möbliertes Zimmer nebst guter Pension. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter V. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für zwei jüngere Schüler wird ein freundliches Zimmer billig von der Karl-Friedrichstrasse gesucht. Adressen unter N. P. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Zirkel 10 im 3. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Durlacherstrasse 15.

Ein braves Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Langestrasse 38 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, wird nach auswärts auf Johann gesucht. Zu erfragen Friedr. Richelplatz 9 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Zwei Mädchen, welche selbstständig gut kochen und auch sonstige häusliche Arbeiten verrichten können, suchen sogleich Stellen. Näheres Langestrasse 109 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann und Zeugnisse über 5jährige Dienstzeit besitzt, sucht Stelle; dasselbe würde auch zu größeren Kindern gehen oder die Pflege einer einzelnen Dame übernehmen. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres zu erfragen bei Holtermann, Karlsstrasse 37.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Schützenstrasse 22 im Laden.

* Eine perfekte Köchin, sucht sogleich eine Stelle in einem Gast- oder Herrschaftshaus. Zu erfragen Werderstrasse 6.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstrasse 17 im Hinterhaus, ebener Erde.

Kapital-Gesuch.

* Für ein dreistöckiges Haus mit dreistöckigem Seitenbau werden 3000 M. auf erste Hypothek zu cediren gesucht. Adressen niederzulegen im Kontor des Tagblattes unter G. H. 143.

Stellen-Anträge.

Es wird sogleich ein tüchtiger Hausbursche in eine Wirthschaft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches zu Hause logiren kann, wird zur Ausbildung als Verkäuferin in ein Ladengeschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Bursche findet als Hausknecht sogleich eine Stelle: Herrenstrasse 4.

* Ein Commis, welcher zu arbeiten versteht und gerne arbeitet, findet sofort Stelle. Adresse: A. B. postlagernd Karlsruhe.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Zwei gesittete, junge Leute mit guten Schulkenntnissen ausgerüstet, finden bei uns Aufnahme als Lehrlinge.

Weiß & Kölsch.

Für ein feines Herrschaftshaus in Baden-Baden wird eine perfekte
Kammerjungfer,
welche bügeln, frisiren und Kleider machen kann,
gesucht.
Gehalt 40-50 Mark per Monat. Eintritt nach Uebereinkunft. Näheres unter D. 6724 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Eine tüchtige perfekte
Kammerjungfer,
welche bügeln, frisiren und Kleider machen kann, sucht Stelle. Der Eintritt könnte bis 1. Juni erfolgen. Näheres unter K. 6742 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein tüchtiger, gewandter Diener, welcher 6 Jahre als Kutscher und Reitknecht im Dienste des Generals von Werder stand und mit besten Attesten versehen ist, sucht im Lande eine bleibende Stelle als
Kutscher,
Herrschafts- oder Bureaudiener bei einer Herrschaft, welche ihm gestatten würde, sich zu verheirathen. Gest. Off. u. N. 6747 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in einer Apotheke als Stöcker beschäftigt war und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine ähnliche Stelle; auch würde derselbe als Hausknecht oder Diener eine Stelle annehmen. Zu erfragen bei F. Schumacher, Steinstrasse 16.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann (Israelite) mit guter Schulbildung wird eine Lehrlingsstelle gesucht. Zu erfragen bei Herrn Cantor Reichenberg.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau nimmt Wäsche stückweise an und wird dieselbe pünktlich besorgt. Zu erfragen Durlacherstrasse 20 im Hintergebäude.

3.2. Eine Wittve sucht Beschäftigung in den Vormittagsstunden als Lauffrau oder zu häuslichen Arbeiten jeder Art. Näheres Adlerstraße 6 im 3. Stock.

*3.2. Eine gewandte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern etc. nach neuesten Journalen und wird gute und billige Arbeit zugesichert. Näheres Viktoriasstraße 14 im Hinterhaus, parterre.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Beknähen und Ausbessern der Wäsche; auch wird daselbst Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Werderstraße 28 im 4. Stock rechts.

* Herren- und Damen-Wäsche wird fortwährend zum Waschen und Bügeln angenommen. Kragen und Manschetten werden auf Verlangen mit Glanz gebügelt, Vorhänge werden wieder wie neu hergerichtet: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln und bittet um gütige Abgabe der Adressen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Gestern Nachmittag wurden ein Paar graue Lederhandschuhe vom Hartwald durch den Schlossgarten verloren. Man bittet um gefällige Abgabe auf dem Polizeibüreau.

Ein rentables Haus

in frequenter Geschäftslage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Darauf Reflektierende wollen gefälligst ihre Adressen unter H. R. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufsanzeigen.

*3.2. Bei dem Abbruch des Hauses, Ecke der Langen- und Lammstraße, sind fortwährend zu haben: Dachziegel, Dachlänale, Abfallröhren, Thüren, Fenster, eichene und tannene Balken, Sparren, Pfosten, Abtrittröhren, Platten, Dachsteine, Mauersteine, steinerne Fenstergestelle, hölzerne und eiserne Thore, steinerne Schweinställe, große und kleine Steindächer, Brennholz, Dachfenster etc. Näheres am Plage selbst.

* Wühlburg. In der Kaiserstraße Nr. 98 sind sofort ein Pferd, eine vierstige Chaise und ein Schlitten Geschäftsaufgabe halber zu verkaufen.

*21. Ein silberplattiertes Einspänner-Gespann ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Kinderwagen ist sehr billig zu verkaufen: Meine Spitalstraße 6 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltener Sekretär, ein Schaufelstuhl, ein große Flugbede mit Tisch, ein Auslagkasten mit Glasscheiben, leere Kisten für Laubsägearbeiten, 2 Bordeauxfässer, ein kleiner Vogelkäfig sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 13, parterre.

21. Ein noch gut erhaltenes, schon gebrauchtes Petroleumherdchen wird zu kaufen gesucht. Adressen wollen unter F. S. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Langestraße 146, 3 Treppen hoch, sind ein gut erhaltener Kinderwagen und ein gut erhaltener eiserner Herd zu verkaufen.

* Ein brauner, glatthariger Pinscherhund ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

* Wegen Wegzug im Auftrag billig zu verkaufen: eine feine, gepolsterte, französische Bettstätte mit Koff, Korbhaarmatratze und Couvert, zwei Paar Fenstervorhänge mit Gallerien, ein Fauteuil und ein Toiletteisch, bereits neu und schön gearbeitet, bei W. Kirchenlohr, Möbeltapezier, 26 Langestraße 26.

21. Ein wenig gespieltes Pianino ist billig zu verkaufen im Piano-Lager von Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

*21. Zu verkaufen: 6 Stück nussbaumene Bettlatten mit sehr guten Kissen, Matratzen und Polstern per Stück zu 50 M., 6 Chiffonnières, 5 große Kommoden, 5 Küchenschränke von 20 M. an, Strohhalm- und 10 Stück Seegrasmatratzen zu 9, 10 und 11 M., Kinderbettlatten, Rohr- und Strohschühle, Oval- und andere Tische, Bettfedern und Flaum, Korbhaare und Seegras per Pfd. 8 Pf. bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

* Ein Tischschrank, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz und 1 sehr guter eiserner Herd unter Garantie sind äußerst billig zu verkaufen: Sophienstraße 8.

Ein großer Stußflügel, vorzügliches Instrument von Bechstein, sehr gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, von 10-4 Uhr bei

Therese Schneider, Großh. Hofopernsängerin.

*21. **Eine neue Ladenthüre** — ungebraucht — 1 Meter breit und 2,10 Meter hoch, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 17.

Kanapees

verschiedener Größe und Façon, sowie ein gebrauchtes, neu bezogen, schön und solid gearbeitet, hat billigt abzugeben W. Kirchenlohr, Möbeltapezierer, Langestraße 26.

Bernhardiner-Hund.

21. Ein schöner Bernhardiner-Hund, 2 1/2 Jahre alt, weiß, schwarzer Kopf, sehr wachsam, ist billig zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 17.

Kauf-Gesuch.

Ein größerer Cigarrenkasten wird zu kaufen gesucht. Offerten unter W. an das Kontor des Tagblattes einzufenden.

Ein gebrauchter **Eiskasten** neuester Konstruktion wird gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

von Gold und Silber. Unterzeichneter kauft altes Gold und Silber und zahlt dafür den allerhöchsten Preis.

Moritz Reutlinger, Kronenstraße 10.

4.1. **Ankauf** von getragenen Herrenkleidern, Schuhen und Stiefeln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man richten an **Julius Weinheimer,** Durlacherstraße 55. *3.1.

Anerbieten.

Gebildete, kinderlose Leute wünschen ein Kind in gewissenhafte Pflege zu nehmen, wären in dessen auch bereit, dasselbe gegen Vergütung für Unterricht etc. zu adoptiren. Gest. Offerten befördert unter Chiffre C. 8230 die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.**

Kostlich-Gesuch.

* Ein junger Mann sucht in einer achtbaren israelitischen Familie einen guten Mittags- und Abendtisch. Offerten unter B. B. 138 Hauptpostlagernd hier.

21. **Ein Spezerei-Geschäft,** verbunden mit einer kleinen Wirtschaft, ist an einen kautionsfähigen Geschäftsmann zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine Dame, Französin, welche lange Jahre Gouvernante in Paris war, ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache gegen billiges Honorar. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.1. Eine geprüfte Sprachlehrerin, welche sich zu ihrer weitem Ausbildung mehrere Jahre in England aufgehalten, ertheilt Unterricht in der französischen und englischen Sprache. Ueber das Nähere wende man sich an Herrn Rector Specht, Kreuzstraße 15.

Unterricht

in Sprachen und Realfächern ertheilt ein Polytechniker (Abiturient einer hiesigen höheren Lehranstalt). Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Ein junger Lehrer

wünscht einige Stunden in den Sprachen oder Realien zu ertheilen gegen Mittagstisch. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.1.

Privat-Bekanntmachungen. **Selbstausgelassene Butter** unter Garantie der Reinheit bei

3.1. **L. Ch. Saffner,** Adlerstraße 18.

Gefrorenes

in 6-8 verschiedenen Sorten wird täglich in meinen Localitäten verabreicht wie auch portionenweise in Reservoirs außer Hause verbracht.

Ebenso erlaube mir, in jetziger Spargelzeit „Fleisch-Pastetchen“ empfehlend anzugeben.

Th. Compter, Hofconditor, 6.2. Waldstraße 8.

Einen guten **Rothe Wein**

per Flasche 60 Pf., bei Abnahme von einem Fäßchen und von 20 Liter an bedeutend billiger, sowie accisfrei in's Haus geliefert empfiehlt bestens

Hermann Dilger, 6.4. Waldstraße 5.

Herold & Feilner's Kräuterliqueur. rühmlichst bekannter

Dieses aromatische Getränk ist von medic. Autoritäten als magenstärkendes, die Verdauung beförderndes, dietätisches Mittel gepriesen, begutachtet und besonders empfohlen.

Von demselben hält Lager: **F. Sausbad,** Amalienstraße 53, **A. v. Berg,** Rätlingerstraße, **A. Gdr.,** Sophienstraße. 6.6.

China-China Elixir universel aromatique.

— Dieser sich bis jetzt stets bewährte Magenliqueur wirkt überraschend schnell bei Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, sowie sonstigen aus diesen Ursachen entstehenden Störungen im menschlichen Organismus, ist daher Jedermann ernstlich zu empfehlen in 1/2 Flaschen à 3 M., in 1/4 Flaschen à 1 M. 60 Pf. bei

Th. Brugler, Waldstraße 10.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saibschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Mineralwasser:

Emser Krähchen, Selterser, Karlsbader (Sprudel, Schloß u. Wühlbrunnen), Ofener Hunyadi János, Friedrichshaller, Nalocz, Marienbader Kreuzbrunnen, Bichy, Wildunger sowie Sodawasser in Flaschen und Siphons empfiehlt

3.2. **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frische holl. Soles empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische Felchen, Rheinsalm und Soles

frisch eingetroffen, bei **L. Pfefflerle,** Hirschstraße 31. 2.2.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rissinger Katoocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilnaer, Pyramonter, Saischüzer, Schwalbacher, Tarasper, Selterfer, Wichy, Weilsbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19.

Frischen Rhein-Salm empfiehlt

Haas, Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.

Franz. Soles

(feinste Seezungen), fortwährend vorrätig und empfiehlt solche **billigst.**

Haas, Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.

Neue marin. Häringe in sehr pikanter Sauce empfiehlt

3.1. **L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.**

Neue

Matjes-Häringe

empfehlen **Gustav Bronner,** 2.2.

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Neue Matjes-Häringe per Stück 20 Pf., sowie

neue russ. Kron-Sardinen sind eingetroffen bei

3.1. **L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.**

Erbswurst

in anerkannt bester Qualität, per Stück 70 Pf., liefert in 5 Minuten 4 Liter beste und kräftige Suppe.

Condensirte Suppen

in vorzüglicher Qualität von Erbsen, Linsen, Bohnen und Reis mit Fleisch-Extract etc. hergestellt. In Tafeln, für 4-6 Personen hinreichend, à Tafel 25 Pf. empfiehlt

W. Erb, Spitalplatz.

Schinken, Dürrefleisch und Schweineschmalz in bekannter Güte bei

3.1. **L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.**

Frisch eingetroffene

Lissaboner Kartoffeln

empfehlen bestens

5.4. **Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant
Akademiestraße 12.

Ochsenmaulsalat,

selbst geschnitten und angemacht, empfiehlt

3.1. **L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.**

Die frische Sendung Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut Dr. Köniq. Soheit des Großherzogs ist in anerkannt vorzüglicher Waare wieder eingetroffen und wird per Pfund à 90 Pf., bei Abnahme eines ganzen Käßchens von circa 3 Pfd. à 85 Pf. empfohlen. Allein zu haben bei

W. Erb,
am Spitalplatz.

v. Seldeneck'sches Bier

verkaufe ich per Flasche 16 Pf., dt. Lagerbier " " 20 Pf. und liefere dasselbe auf Verlangen frei in's Haus. 2.2.

V. Merkle,
Langestraße 150.

Flaschenbiergeschäft

von **Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße, empfiehlt

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lagerbier

12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Exportbier

12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.;

einen ausgezeichneten Stoff; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus.

Blumen-Geist,

Mai-Blöckchen- u. Veilchenduft von F. Wolff & Sohn

empfehlen **Lulise Wolf Wittwe,** 3.2.
Karl-Friedrichstraße 4.

DR. PATTISON'S Gichtwatte

6.5. bestes Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh. In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pfg. bei **W. L. Schwaab, Amalien- und Karlsstrasse-Ecke.** (U. 6300.)

Camphor und Insektenpulver, bestes Mittel gegen Motten, billigt bei

2.2. **Eugen Helff,**
Herrenstraße 35, Ecke der Blumenstraße.

Als die zarteste und reinste aller Seifen, welche die Haut geschmeidig und weich macht, empfehle

Lohse's Lilien-Milch-Seife, wegen ihrer Feinheit alle Seifen übertreffend.

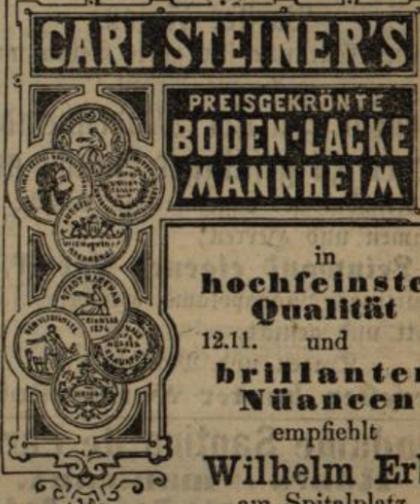
Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin. Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.

In Karlsruhe bei **Th. Brugler, Waldstrasse 10, Rudolf Meess, Langestraße, Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstrasse.**

Neueste Fußbodenwiche und deckende Anstreichmasse von **Gg. Wipfinger in Karlsruhe.** Patentirt. — Preisgekrönt.

Gleich vorzüglich für Parquetböden wie für tannene Dielen, rasch trocknend, geruchlos, unbeschadet sogar mit Seife abwaschbar und billig.

Niederlage bei **Gustav Bronner,** 2.2. Ecke d. r. Bahnhof- u. Wilh. Imstraße.



CARL STEINER'S
PREISGEKRÖNTE
BODEN-LACKE
MANNHEIM

in
hochfeinster Qualität
12.11. und
brillanten Nüancen
empfehlen
Wilhelm Erb,
am Spitalplatz.

Fußboden-Glanzlad

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle das Pfund 1 M. 10 Pf. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigt berechnet, bei

Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

**Fußbodenlacke,
Fußbodenwiche,
Schellack,
Spiritus etc.**

empfehlen die Materialwarenhandlung **Karl Roth,**
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Uracher Bleiche.

Bleichstoffe für obige Bleiche, welche seit einer Reihe von Jahren im besten Ruf steht, können jetzt schon bei mir abgegeben werden, deren besten Bezeichnung ich mir bestens angelegen sein lassen werde.

Karl Malzacher,
provisorisch im Engl. Hof, Langestraße 76.
3.1. Eingang Karl-Friedrichstraße.

Aug. Sonntag,
Weißwaren- u. Wäsche-
Geschäft,
Ecke der Langen- u. Marktstraße.
Hemden nach Maass,
Größtes Lager
fertiger Wäsche
leben Geistes
für Herren, Damen u. Kinder.

Das Neueste in Kragen u. Manschetten

für Damen und Herren
in grosser Auswahl bei
August Schulz,
Erbprinzenstrasse 28.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
Wäsche-Fabrik,
Langestr. 189.

Hemden auf Maass
nach amerikanischem System und
Pariser Façon

unter Garantie für gutes Sizen und
gediegene Arbeit.

Neueste Pariser Modellhemden
liegen zu gefälliger Ansicht auf.

Reichhaltiges Lager fertiger Wäsche für
Damen und Herren,

Leinwand eigener Fabrik,
Shirtings, Madapolams, Hemdeneinsätze,
glatt und gestickt,

Kragen und Manschetten,
neuester bunter Hemdenstoffe.

Madame Santine de Paris.
Robes et manteaux.

19 rue Stephanie Baden-Baden.
Se charge de venir prendre toute sorte de
commandes à Karlsruhe. Exécution parfaite
et prix très modérés. *6.2.

Zuerst solid und dann billig!
Die Zuschneiderei von Gebrüder Dold in Billingen i. Baden
liefert für kommende Saison:
1. Sommerstoff für Ueberzieher und Anzüge, 130-135 cm.
breit, zu 6, 7, 8 $\frac{1}{2}$, und 9 Mark;
2. halbschweres Buckskin, 130-135 cm. breit, in eleganten
Dessins, zu 8 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{2}$ Mark;
3. feines schwarzes Beinkleider- u. Rocktuch, 130-135 cm.
breit, à M. 6 bis M. 12 per Meter.
Schon die billigsten der erwähnten Sorten genügen allen An-
forderungen eines eleganten und dauerhaften Bekleidungsstoffes.
Für Leute, deren Kleidungen große Strapazen auszuhalten müssen,
sind
4. unser grauweisses Militärtuche, 125-140 cm. breit, à 5, 6
bis 8 Mark
nicht genug empfohlen werden.
Das allerdauerhafteste unserer ganzen Production ist 127 cm.
breites preis. graues Beinkleider- u. Rocktuch à M. 7 und 127-140 cm.
breites Schweizer eisengraues Beinkleider- u. Rocktuch zu 7-8 $\frac{1}{2}$ Mark.
Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und be-
stehen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins.
Wuster werden franco versandt und nicht convenirende Stoffe
umgetauscht. 20.10.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweiß-**
blättern, die nie Flecken in den Faillen der Kleider
entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend
wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager
Herr **Louis Volt**, Hosposamentier.
Frankfurt a/Ober, im April 1879.

10.2. **Robert v. Stephani.**

Geschäftsanzeige.

*2.2. Die Unterzeichnete zeigt hiermit ergebnis
an, daß sie unter Heutigem ein **Pfandleih- und**
Rücklauf-Geschäft im Hause **Schwauen-**
strasse 40 eröffnet hat und empfiehlt sich dem
geehrten Publikum bestens.

Achtungsvoll
Frau **Großmann** Wittwe.

Bahnhofstadttheil.

* Klapperrstrasse 34 werden **neue Herren-**
kleider angefertigt sowie Reparaturen und Reini-
gen schön, gut und billig besorgt.

Ludwig Neumayer.

Blumenkübel

in 6 verschiedenen Größen sind zu sehr billigen
Preisen zu haben: kleine Herrenstrasse 1.

Geschäfts-Bureau

von
B. Kossmann,
61 Ludwigplatz 61,

empfiehlt sich zur Betreibung ausstehender For-
derungen, Incasso, Versteigerungen, Fertigung aller
schriftlichen Arbeiten, wie Bittschriften, Gesuche,
Verträge, Klagen und Eingaben, übernimmt ganze
Ausverkäufe, erteilt Auskunft über Firmen, bes-
serat Kapitalien, beschafft Dienstpersonal jeder Art
u. s. w.
Einzelne Gegenstände zum Versteigern können
täglich angemeldet werden. 6.4.

Die Haupt-Agentur der Allgemeinen Versor- gungs-Anstalt im Groß- herzogthum Baden in Karlsruhe

übernimmt Lebens-Versicherungs-Anträge
und erteilt bereitwilligst jede Auskunft.

Aug. Birnbacher,
12.12. Hirschstrasse 41.



Herd-Geschäft

von
Friedrich Lang,
Karlsruhe, Marienstrasse 15,

empfiehlt sein Lager von Kochherden von ver-
schiedenen Größen und bester Konstruktion zu
billigen Preisen unter Garantie für deren Güte.
Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Annoncen für sämtliche
existierende Bei-
tungen der Welt befördert zu den günstigsten
Bedingungen die **Central-Annoncen-Expedi-**
tion von G. L. Daube & Cie. in Karls-
ruhe, Waldstrasse 54. 26.9.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an **Karl-Friedrichstrasse 5**
(Marktplatz, neben Hotel Große).

Bei dieser Gelegenheit empfehle mich zur Annahme von **Wolz- und Woll-**
waaren gegen Mottenschaden und Feuerversicherung. 6.5.

G. Köhli, Kürschner.

Ch. Martin & Co.
Reiner, unverfälschter, gemahlener
Kaffee
mit haltbarem Aroma, erhöhte Ausgiebigkeit durch eigenes Röstverfahren, sowie **Café**
des Gourmets, in Paquets von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Pfund verpackt, zu M. 1.60,
1.80, 2.— und 2.40 per Pfund zu haben in sämtlichen Lokalen **des Lebens-**
bedürfnis-Vereins und bei **Wilh. Pfeiffer** in Karlsruhe und General-Depot
bei **Louis Köhler** in Heidelberg. 6.2.

Franz Christoph's
Fußboden-Glanz-Lack.
Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet
sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem, gegen Rässe haltbarem Glanz, ist unbedingt
eleganter und dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten sind der **gelb-**
braune Glanzlack (bedeckend wie Oelfarbe) und der **reine Glanzlack** ohne Farbezusatz.
Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier.**
Franz Christoph in Berlin,
3.1. Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanz-Lacks.

Wolz- und Wollwaaren
werden gegen Mottenschaden unter Feuer-Versicherung aufbewahrt bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
Langestr. 195.
5.2.

Herrenstrasse 30.
Porzellan- & Glasniederlage,
zugleich Annahmestelle für Aufträge
auf Holz und Kohlen

10.5. von **E. Winter**
befindet sich von jetzt an wieder
Herrenstrasse Nr. 30
(kath. Kirchenplatz)
und empfiehlt zu billigen Preisen:
Buchen- & Forlenholz, klein
gespalten,
Nusskohlen, vorzügliche Qualität
für Herdfeuerung,
Fettschrot & Stückkohlen.

Spargeln,
täglich frisch gebockene, sind zu haben: **Bel-**
fortstr. 5 parterre.
*3.2. **Schwefinger Spargeln** kommen jeden
Morgen frisch, sowie Kopfsalat, Brodelersfen,
Gelberüben, Sauerkraut und Rüben sind auf dem
Markte und Schwabenstrasse 17 bei Frau **Buh-**
linger zu haben.
Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste**
empfiehlt
Friedrich Förderer, Röhlingerstr. 27.

* Heute Abend sind frische **Leber- und Grieben-**
würste, sowie auch jeden Tag frische **Cervelat-**
und Fleischwürste zu haben bei **Franz Doll,**
Spitalstrasse 44.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 6 Uhr
Leber- und Grieben-Würste,
Fleisch-Würste,
Cervelatwürste,
Frankfurter-Wurst und
Schwarzenmagen
bei **Louis Benzinger.**
Auch empfehle fortwährend gut
geräuchertes **Dürrfleisch.**

Himbeerfaft,

beste Qualität, à 2 M. per Flasche ist fortwährend zu haben bei **W. Pallmer**, Karlsstraße 21, Gärrenlaten.

Schützenstraße 12. **Milchfuranstalt** Schützenstraße 12.

Hiermit mache ich dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß bei mir, wie schon seit 25 Jahren, Kurmilch jeden Morgen und Abend billigt verabreicht wird, sowie jeden Tag Sauermilch und jeden Freitag frische Butter, wozu ergebenst einladet

Friedrich Koch.

— Spectalarz Dr. mod. **Meyer**, Berlin, Veltzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Geselliger Verein Eintracht, c. G.

32. Zur Heimzahlung auf den 1. August 1879 werden nachstehende verlooste Obligationen gefunden:

Lit. A. zu 100 fl. gleich 171 M. 43 Pf.
Nr. 184, 203, 225, 267, 284, 285, 286, 288, 301, 309.

Lit. B. zu 50 fl. gleich 85 M. 72 Pf.
Nr. 528, 564, 581, 587, 609, 641, 650, 673, 674.

Die Verzinsung dieser Obligationen endet mit dem 1. August 1879 und geschieht die Zahlung gegen Rückgabe der Obligationen mit Coupons und Zinstalons.

Von früheren Verlosungen sind noch nicht erhoben, mit Rinszahlung bis

1. August 1864 Lit. B. à 50 fl. gleich 85 M. 72 Pf. Nr. 401;

1. August 1875 Lit. A. à 100 fl. gleich 171 M. 43 Pf. Nr. 618.

Karlsruhe, den 28. April 1879.

Der Vorstand.

Kraemer. Bodenweber.

3

* Sämtliche Herren Sänger des Viederkranzes werden hiermit zu einer Besprechung im Forderlokale auf Freitag Abend 8 1/2 Uhr freundlichst eingeladen.

Mehrere Sänger.

Fidelia.

Sonntag den 11. Mai findet bei unserem Mitgliede **Schiffler** (iener Saal) ein

Familien-Abend

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder sammt Familienangehörigen freundlichst einladen.

Anfang Abends 8 Uhr.

Der Vorstand.

NB. Eingang Marienstraße.

Militärverein Karlsruhe.

Diesemigen Mitglieder, welche sich bei der am 18. Mai stattfindenden Enthüllung des Pforzheimer Kriegerdenkmals betheiligen wollen, werden ersucht, sich bis spätestens den 10. Mai in die bei Herrn Kaufmann **Gustav Oberst**, Lammsstraße 7, aufliegende Liste einzuschreiben.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 9. Mai. II. Quartal. **64.**

Abonnements-Vorstellung. **Der Prophet.**

Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 11. Mai. II. Quartal. **66.**

Abonnements-Vorstellung. **Margarethe.**

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen von Ch. Gounod.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

8. Mai. Ludwig Bauer von Augsburg, Rechts-Consulent alda, mit Jeanette Weill von hier.

Eheschließungen:

8. Mai. Jakob Rheinhardt von Stauffenberg, Kutscher, mit Margaretha Fohr von Redarkausen.

8. Mai. Heinrich Handloser von Wandegg, Berschreiber, mit Crescentia Nagel von Etlingen.

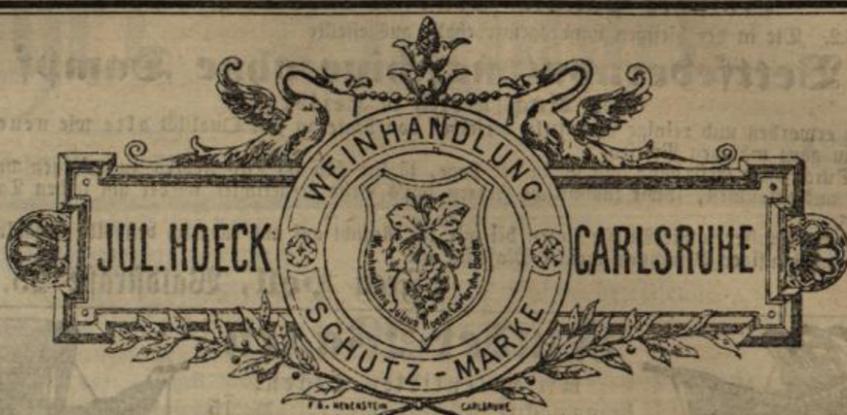
Geburten:

6. Mai. Bertha, Vater Albert Weber, Kaufmann.

7. Mai. Rosalie Mathilde, Vater Hermann Reimater, Wirt.

Todesfälle:

8. Mai. Margaretha Bohner, alt 69 Jahre, Wittwe des Landwirts Bohner.



empfehlen unter Garantie für Reinheit:

per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas	
Kaiserstähler	— M. 35 P.	Klingelberger	1 M. 10 P.
Eiswein	— " 45 "	Hulander	1 " 20 "
do. I.	— " 55 "	Affenthaler	1 " — "
Bühlerthaler	— " 65 "	do. Auslese	1 " 40 "
Markgräfler	— " 75 "	Burgunder II.	— " 62 "
do. I.	1 " — "	do. I.	— " 86 "

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Liqueurs, Rirschenwasser und Punschessenzen.

Originalweine der „Achaia“, deutsche Actien-Gesellschaft für Weinproduction in Patras (Griechenland).

Hauptniederlage der Wagenbitter „Alter Schwede“ und „Perkeo“.

Beidcourant und Proben stehen zu Diensten.

Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber**, Hasanenstraße 2, **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Merkle**, Langstraße 150, gegenüber der Infanteriecaserne, **L. Metzger**, Langstraße 179, bei den 5 Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnisvereins**, bei **F. J. Rahm**, Kaufmann in Mühlburg, und **Max Ehinger**, Hirschwirth in Beiersheim.

Flaschen-Bier,

vorzüglichem Stoff, à Flasche 16 Pf., empfiehlt

W. Dillenberger, Spitalstraße 7.

Corned Beef

von **Libby Mc. Neill & Libby, Chicago.**

Bestes amerikanisches Ochsenfleisch

ohne Knochen und Fett
seines Nahrungswerthes wegen billigstes Nahrungsmittel.

General-Agenten

für Belgien, Rheinprovinz, Süddeutschland und Elsass-Lothringen:

Siepermann & Co.

Antwerpen. Frankfurt a. M. Köln.

In Dosen und im Ausschnitt à 90 Pf. per Pfund zu haben bei

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| Ferd. Bausback, Amalienstrasse 53. | Friedr. Maisch, Ludwigsplatz 57. |
| Gust. Bronner, Wilhelmsstrasse 1. | Karl Malzacher, Langestr. 76. |
| Robert Fritz Ww., Langestr. 229. | Victor Merkle, Langestr. 150. |
| Michael Hirsch, Kreuzstr. 3. | Hermann Munding, Langestr. 187. |
| Theod. Klingele, Schützenstr. 20. | Ernst Salzer, Langestr. 69. |

Vertreter für Karlsruhe: **Adolph Mondt**, Hirschstr. 9. 42.

Die auch in hiesiger Gegend so rühmlich bewährten und anerkannten priv. Specialitäten: **Dr. Borchardt's** Kräuterseife à 60 Pf., **Dr. Suin de Boutemard's** Zahnpasta à M. 1.20 u. 60 Pf., **Dr. Hartung's** Chinarinden-Oel à 1 M., **Dr. Koch's** Kräuterbonbons à 1 M. u. 50 Pf., **Dr. Hartung's** Kräuterpommade à 1 M., **Italien.** Honigseife à 50 u. 25 Pf. und **Prof. Dr. Lindé's** veget. Stangenpommade à 75 Pf. sind ächt und in bester Qualität vorrätig in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler**, Waldstr. 10, und **Karl Malzacher**, Langestr. 145. 8.5.

Tapeten

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

Georg Bilger,

154 Langstraße 154.

Reste, zu einzelnen Zimmern passend, zu weit herabgesetzten Preisen.

Das Tapezieren wird billigt berechnet.

22.

Deutsches Patent. Prämiiert 1879 in Heilbronn.

3.2. Die in der hiesigen Landesgewerbehalle ausgestellte

Bettfedernputzmaschine ohne Dampf

von Aug. Bolch in Heilbronn

habe ich erworben und reinigte vermittelst derselben von heute an jede Qualität alte wie neue Bettfedern zu ganz mäßigen Preisen.

Durch diese Erfindung bin ich in der Lage, täglich bis 50 Kilo Federn zu reinigen und auf Wunsch auszuflaumen, sowie sämtliche Federn auf's Beste hergerichtet wieder am selben Tage abzuliefern.

Federnmuster sowie Altreste liegen bei mir zur Ansicht auf und lade ich deshalb zu zahlreichem Besuch und häufiger Benützung meiner Maschine ein.

Frau Holl, Waldstraße 25.



Kinder-Wagen

mit patentirten Decken:

- braun lackirt N. 15,
weiß Delfarbe " 20,
" auf Federn " 25,
" fein, auf Federn " 30,
viereckige N. 32, 36, 42,
Stuhlwagen N. 15 und 19 bei



F. Wilhelm Doering,

Gasse der Ritter- und Jähringerstraße.

3.3.

Delfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Muhrkohlen bessere Sorte

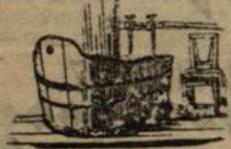
liebert direkt ab Schiff Wozau zu billigsten Preisen

Friedr. Werntgen II.,

Luisenstraße 28.

3.3.

Stahlbad zum Augarten.



2.2. Dem verehrlichen Publikum diene zur Nachricht, daß meine Badanstalt jeden Tag von Morgens früh bis zur einbrechenden Dunkelheit geöffnet ist. Zu deren Benützung ladet höflichst ein W. Meess Wittwe.

Fremde

übernachteten hier vom 6. auf den 8. Mal.

Bayerischer Hof. Jakobs, Monteur v. Mühlheim.
Deutscher Hof. Pöhner, Kaufm. von Oppenau.
Schwab, Kfm. v. Laubau. Märzweiler, Gl. -maler von Freiburg. Dr. Fabricius v. Magdeburg. Geiges, Arch. v. Freiburg. Reich, Bildhauer von Püfingen. Keiser m. Fam. v. Stuttgart. Greter, Kfm. v. Giesfeld. Becker, Kfm. v. Wörzheim.

Erbringer. Hummel mit Frau u. Tochter von Mannheim. v. Leibniz, Prof. v. Tübingen. de Schön, Prof. v. Paris. Wente, Rent. von Wiesbaden. Neiß, Kfm. v. Mannheim. Sar, Kfm. v. Zürich. Hecht, Kfm. v. Frankfurt. Heiser, Kfm. v. Stuttgart. Frey von Gemmingen v. Wilscheld. Frau Mayer u. Frau Roth v. Frankfurt. Baumann, Kaufm. v. Barmen. Lerten, Kfm. v. Amsterdam. Weiß, Kfm. von Berlin. Becker, Kfm. v. Offen. Wipser, Kfm. v. Dresden.

Geiß. Long, Fabr., Neiß, Kfm. u. Moser, Stud. v. Freiburg. Neiß, Kfm. v. Hettelberg. Fischer, Kfm. v. Tauberhofsheim. Moser, Kaufm. von Waldkirch. Berger, Kfm. v. Dörfelhof. Kramer u. Berweg, Kfm. v. Straßburg. Messer, Kaufm. v. Neuhütten. Ronn, Kfm. v. Bonn. Kaiser, Priv. v. Todtnau.

Goldener Adler. April, Kaufm. von Straßburg. Munding v. Engen. Fil. Kild u. Geier, Diakone v. Königheim. Meurer v. Fabr. Morstadt, Kfm. von Fabr. Karleschuff, Priv. m. Frau v. Burgstädt. Ruhlandt v. Berlin.

Goldener Karpfen. Fern, Buchbinder v. Osterhausen. Walche, Priv. v. Freiburg.

Goldener Kranz. Ziegler, Gutbes. v. Gfringen. Schneller, Kfm. v. Basel.

Goldener Ochsen. Draceli m. Frau v. Neapel.

Goldene Traube. Frau Ggl m. Sohn v. Wilscheld (Böhmen.) Wuz, Schäfer v. Hertenhofen. Baumelker, Kfm. von Neidenstein. Schweinfurth m. Sohn v. Gypfingen. Kus, Kfm. v. Kuppenheim. Kof m. Frau v. Mählberg. Wau, Händler von Welschenau. Kirchbauer, Kfm. v. Weiler. Haug, Kfm. v. Dresden. Buchlinger, Kellner v. Selz. Schneider v. Hörtten. Zoot, Schauspieler v. Stuttgart.

Grüner Hof. Oberle, Stadtparrer v. Schopfheim. Kränzl, Oering, Erzieh. v. Lemolie. Wipser, Babenverwalter von Schwellingen. Amster von Schaffhausen. Baron v. Stein u. Baron v. Bray v. Wetz. Woprosch, Kapitalm. Frau v. Galag. Bucher, Fabr. von Bern. Holl, Kfm. v. Greif. Sulzer, Kfm. v. Londen. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Weisblom, Kfm. v. Chaur de Fonde. Veder u. Leßlein, Kfm. von Mannheim. Unholz, Kfm. v. Bordeaux. Demantant, Kfm. m. Schwester v. Londen. Hoffmeister, Kfm. v. Stuttgart. Behr, Kfm. v. Reutlingen. Hoffarth, Kfm. v. Köln. Weis, Kfm. v. Einshelm. Blum, Kfm. v. Neuchatel. Arner, Kaufm. von Straßburg. Kaufeler, Kfm. von Mannheim. Blomer, Kfm. v. Basel. Blüeburger, Kfm. v. Reisdorf. Hom, Kfm. a. Böhmen. Stuber, Kfm. v. Zuttlingen. Braun, Kfm. v. Offenbach. Victor, Kfm. v. Maulbronn. Waffer, Postmstr. von Weinhelm. Fass, Bierbrauer und Barth. Rehger v. Lauf. Frei, Fabr. v. Weitingen.

Hotel Germania. Frhr. v. Gading v. Gdnet. Vergilaud, Kfm. v. Paris. Engels, Kfm. v. Haare. Sieghelm, Rosenthal u. Engelhart, Kfm. v. Frankfurt a. M. Koßler, Direktor v. Offenbach. Dr. Röder, Direkt. v. Straßburg. Höpfel, Offizier mit Frau von Stuttgart. Keller, Kfm. v. Freiburg. Re-en, Kfm. v. Köln. Wiesenener, Kfm. v. Ingelheim. Pappenheim, Kfm. v. Berlin. Kall, Kfm. v. Frankfurt. Droz, Kaufm. von Gelteren. Alsbey, Kfm. v. Amsterdam. Werner, Kfm. v. Lübeck. Karsten, De jur. v. Hamburg. Wadell, Fabrikant von Kaiserlautern. Szawacki, Fabr. v. Budapest. Gensel, Rentmstr. m. Frau v. Frankfurt. von Weitzberg, Oberst v. Berlin. Baron Pappas, Rentmstr., Kohler, Advojat u. Frommichen, Anwalt v. Freiburg. Simmerlein, Fabr. v. München. Knappmann, Kap. v. Verballen.

Hotel Große. Wallau, Stadtdirektor v. Fabr. Fischer, Oberförster v. Emmendingen. Wendt, Oberhofgerichtsrath v. Mannheim. Herrmann, Priv. v. Freiburg. Stod, Kaufm. v. Berlin. Gbassart, Kaufm. v. Paris. Debert, Kfm. a. Frankreich. Gwalt, Kaufm. v. Berlin. Weber, Kfm. v. Schwellingen. Gbelling, Kfm. v. Frankfurt a. M. Senn, Kfm. v. Todtnau. Dreyfuß, Kfm. v. Mülhausen. Lillenthal, Kfm. v. Wien. Hoffmann, Kfm. v. Blauren. Elpp, Kfm. v. Giesfeld. Hartmuth, Kfm. v. Paris. Weber, Fabr. v. Hanau. Coate, Rent.

v. Londen. Romer, Fabr. v. Barmen. Grellenz, Frhr. v. Roggenbach v. Freiburg. Schneller, Fabr. v. Pirma-sens. Frau Grunmiz m. Töchtern v. Freiburg. Fuchs, Priv. v. Köln. Baumgartner, Fabr. v. Neuchatel. Goblener, Priv. v. Genstanz. Frau Schimpf, Privat. von Deub. Sontmann, Kfm. v. Heidelberg. Haas, Kfm. v. Frankfurt a. M. Etum, Kfm. v. Gieslingen. Kaus-merle, Kfm. v. Dornburg. Winter u. Degginger, Kfm. v. Mühen. Prächter, Kfm. v. Heidelberg. Mayburg, Kfm. v. Greif. Büchner, Kfm. von Nürnberg. Schüb, Kfm. v. Dresden. Altenberg, Kfm. v. Gieseld. Hartmann, Kfm. v. Rheint. Stein, Kfm. v. Hanau.

Hotel Stoffeth. Staschen, Kfm. v. Mollenberg (Thüringen). Sonner, Kfm. v. Frankfurt. Rothschild, Kfm. v. Darmstadt. Walters. Kaufm. v. Odenkuchen. Weisbach, Kfm. v. Mainz. Wächter, Kfm. v. Tauber-bischheim. Voumann, Kfm. v. Goblitz. Neuet, Kfm. v. Stuttgart. Janen, Kfm. v. Hamburg. Schreiber, Kfm. v. Zürich. Wegner, Kfm. v. Freiburg. Pölzer, Fabr. v. Worms. R. ischuld, Priv. v. Darmst. dt. Ger-hardt, Insp. v. Frankfurt. Fr. Schilling u. Grabberger, Brauer v. Wellingen. Bach, Domänenverw. v. Bül. Kälbach, Tischelwobel v. Köln. Bleßner, Kaufm. von Remscheid. Waler, Kaufm. v. Offenbach. Bassmann, Kfm. v. Darmstadt. Müller, Kfm. v. Paris. Weinberg, Kfm. v. Worms. Auber, Kfm. v. Würzburg. Berg-mann, Kfm. v. Offenbach. Sauer, Kfm. v. Bremen.

Hotel Tannhäuser. Comer, Kaufm. von Mainz. Wolf u. Dinger, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann, Kfm. v. Heidelberg. Schwarz v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Fabr. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Koker, Kaufm. v. München. Koffen, Kfm. v. Mainz. Hoffart, Gutbes. v. Köln.

König von Preußen. Glodner, Kfm. v. Freiburg. Blafer, Kfm. v. Wilmir. Geltenbed, Kfm. v. Liebers-heim. Burkhart, Kfm. m. Frau v. Jagstfeld. Grün-ning, Fabr. v. Stuttgart.

Raffauer Hof. Lehmann, Kfm. v. Barr. Weiß, Kfm. v. Bellingen. Ullmann, Kfm. v. Gernsach. Gut-tenwieser, Kfm. v. Densheim. Marx, Kfm. v. Frankfurt. Nussbaum. Steinmetz, Müller v. Baden.

Prinz Max. Dießch, Kfm. v. Dresden. Würz-weller, Kfm. v. Mannheim. Ederle, Kfm. v. Frankweiler. Loeb, Kfm. v. Wöringen. Obermeister, Kfm. v. Ruf-stein. Müller, Kfm. v. Oberkirch. Hardmann m. Frau v. Straßburg. Sid m. Frau v. Hanau. Giebler, Kfm. v. Leizig. Neiß, Kfm. v. Metz. Jeger, Kaufm. v. Nagen. Kaupp, Kfm. v. Gernsach. Schwarz u. Bern-heim, Kfm. v. Stuttgart. Witten v. Tochter a. Ruppold.

Prinz Wilhelm. Fremberg v. Todtnau. Bun-müller v. Reßlingen. v. Murat m. Weig. v. Zürich. Walter, Kfm. v. Gdingen. Daffner v. Eberstadt. Veder v. Kitzbach. Peterlich v. Malßch. Kelmertall v. Fahr-ster. Gehardt v. Jechlingen.

Reichs Adler. Klauer, Bierbrauer v. Naffg. Weß-becher, Veder v. Au a. Rh.

Rothes Haus. Veder, Oberförster v. Lautenburg. Kuntel, Kfm. v. Freiburg. Frank, Referendar v. Straß-burg. Wöhrer, Fabr. von München. Bachmann, Kfm. v. Zweibrücken. Seitel, Kfm. v. Solingen. Köpferle, Priv. v. Freiburg. Pfaff, Kfm. v. Landau. Schaller, Kaufm. v. Pfersheim. Schwamm, Kaufm. v. Neustadt. Frankenthal, Kfm. v. Metz. Wierhwein, Part. v. Hiesin-gen. Hermsbach, Kap. von Biederich. Hellmann, Stud. v. Tübingen.

Schwarzer Adler. Bauer, Kfm. von Frankfurt. Schuler, Priv. v. München. Fränkel, Kfm. v. Baden. Bauer, Kfm. v. Mannheim.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 9. d. M., Vormittag 8 Uhr:

Straf-Kammer.

3. A. S. gegen Oskar Samuel Ballnuff von Fried-riehshof wegen Fälschung und Betrugs.

Vormittag 8 1/2 Uhr:

3. A. S. gegen Gustav Alois Theis von Jodgrum und Johann Bahneisen von Wörzheim wegen Betrugs.

Vormittag 9 Uhr:

3. A. S. gegen Ignaz Fall von Baden wegen Mör-derung.

Vormittag 9 1/2 Uhr:

3. A. S. gegen Johann Schuler jr. von Gillingen wegen Diebstahls.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 9. Mai Abendgottesdienst 7 Uhr.

Samstag den 10. Mai Morgengottesdienst 7 "

Hauptgottesdienst 9 "

Sabbath-Ausgang 8 1/2 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 9. Mai Sabbath-Anfang 7 Uhr.

Samstag den 10. Mai Morgengottesdienst 7 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Sabbath-Ausgang 8 1/2 "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.